



## Ziele für das Entwicklungskonzept Landschaftsaufbau Große Heide

### Naturschutz:

- a. Unzerschnittene Räume sichern / wiederherstellen
- b. Biotopverbund fördern, Lücken schließen
- c. Wertvolle Biotop schützen
- d. Biotop anlegen (Kleingewässer, Wald, Knicks...)
- e. Artenvielfalt steigern
- f. Landschaftsflächen u. Naturnähe erhalten / wiederherstellen, Altlasten sanieren
- g. Randbereiche des Moores und Niederungen stärker vernässen

### Landwirtschaft:

- a. Flächen erhalten (keine Abgabe von Flächen an Nutzungen Naturschutz / Naherholung)
- b. Fremdnutzungen vermeiden (freilaufende Hunde, Kinderspiel, Geocaching...)
- c. Entwicklung unerwünschter Pflanzen verhindern (Jakobskreuzkraut, Herkulesstaude...)
- d. Unerwünschte Tiere fernhalten (z.B. Wildschweine)
- e. Kulturlandschaft erhalten
- f. Extensive Nutzungen fördern
- g. Ökologischen Landbau fördern: ⚡
- h. Waldanteil vergrößern / aufforsten

### Naherholung:

- a. Wegenetz durchgängiger gestalten / Rundwege
- b. Nicht-motorisierte Erreichbarkeit und Anbindung interessanter Orte verbessern
- c. Erreichbarkeit mit ÖPNV verbessern
- d. Nutzungsabhängige Wegequalität u. Ausstattungen (Bänke, Müllbehälter) verbessern
- e. Besondere Angebote schaffen und erhalten (Information, Spiel / Sport, Freizeit, Begegnung, Schule, Hundauslauf, Kompost)
- f. Naturbeobachtung ermöglichen
- g. Konkurrierende Nutzungen vermeiden
- h. KfZ-Parken am Rand des Landschaftsraums regeln